

Bestand 10.1. Schriftverkehr des AKG Jän. 1936 – Jän. 1940

Wann	Wer	an wen	Was	Sonstiges
1935/ 36				
Jän	SSR	Dr. Herbert Hunger	zugewiesen zur Ableistung des Probejahres am AKG	Dienstantritt im Feb. Unterbrechung: weil Präsenzdienst als Einjährig-Freiwilliger
Feb.	SSR	Dir	Studienurlaub f. Dr. Ottokar Pfeffer wird genehmigt	
Feb.	SSR	Dr. Jakob Schwacher	auch im 2. Sem. 1936/37 Lehrpflichtermäßigung aus gesundheitl. Gründen; ebenso 1. Sem. 1937/38	
Feb	SSR	Dir	Prof. Alois BUCHMANN wegen Krankheit dienstunfähig; Alois BOECK kommt als Vertretung (Ha)	
Feb			Zeugnis Probejahr: Dr. Franz BUKATSCH (Ng, nl)	
Feb.	Zentralstelle f. Denkmalschutz Dir	Dir Zentralstelle f. Denkmalschutz BMinfU	Anbringung d. Kriegergedenktafel: in der Eingangshalle, ein Entwurf von dem, Bildhauer Josephu , kein Einwand Vgl. https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Josef_Josephu Im Oktober 1936: ein Tonmodell wird vorgelegt; das Original ist aus Laaser Marmor Die Inschrift: bonum certamen certaverunt; corpora sepulta sunt, nomina vivent. Überschrift: Dem Andenken der im Weltkrieg gefallenen Lehrer und Schüler	Josef Josephu, * 12. Februar 1889 Breitensee, † 13. September 1970 New York, Bildhauer. Die Enthüllung der Tafel sollte im Okt. sein zugleich mit der Feier des 70 jährigen Bestandes des AKG

			die Namen Jahreszahl 1914-1918	
Feb 1936	SSR	Dir	Dr. Jakob SCHWACHER aus gesundheitl. Gründen dienstunfähig; Vertretung Dr. Florian SCHMID ; der Hilfslehrer Rupert CORAZZA übernimmt den Kirchenchor	
März	SSR	Dir	Prof. Franz Bauer Lehrpflichtermäßigung aus gesundheitl. Gründen; (2. Schreiben schon im Feb.) Immer wenn Vertretungskosten entstehen, werden diese vom Gehalt abgezogen.	handschriftl. Notiz des Direktors: nach Rücksprache mit Dr. Schmidt wird eine amtsärztl. Untersuchung von Bauer Anfang des nächsten Schulj. gemacht
März	Dir	Oberlandesgeric htsrat Dr. Max HEIDNER	Dank – Überlassung der Käfer-, Schmetterling- und Mineraliensammlung aus dem Nachlass von Ing. Jakob DIETRICH Dr. Lohwag kümmerte sich darum;	Ing. J. Dietrich gest. 22.2.1935;Transportkosten übernimmt AKG; letzter Wille des Verstorbenen
März	SSR	an alle	200. Todestag d. Prinzen Eugen (21.April1936) „Diese große Heldengestalt der ö. Gesch. ist auf das innigste mit dem ö. Vaterlandsbewusstsein verknüpft, denn Prinz Eugen hat in einzigartiger Weise sowohl zum, Kriegsruhm als auch zur kulturellen Entwicklung Ö's beigetragen.“	Schulfeier in allen Schulen
Apr.	SSR	Dr. Konrad Holeschofsky	zugewiesen zur Ableistung des Probejahres am AKG	Dienstantritt 14. 4.
Apr.	SSR		Hauptschullehrer i. R. Alfred HOLLY vertritt Dr. Jakob SCHWACHER beim Schulgottesdienst	
Mai	BMf.Handel u. Verkehr	Dir	Sonderkredit f. Dachherstellungen und Malerarbeiten wird nicht bewilligt	wegen Knappheit der Mittel

Mai	SSR	Prof. Dr. Anton Miebés	aus gesundheitl. Gründen beurlaubt; Vertretung: Dr. Helmut Berger, Dr. Oskar Scholz, Viktor Kamenitschek, Dr. Alfred Bienert	
Mai	SSR	Stud.Rat Prof. August Kleemann	Versetzung in den Ruhestand mit Ende Juli; bek. jährlich 8.640 S+ Mietzinshilfe 231.- + Haushaltzuschuss 60.- Direktor sucht um Auszeichnung an; er betreute die Lehrerbibliothek, vaterländ. Erziehung vorbildlich umgesetzt ...	Dank und Anerkennungs-Urkunde kommt im Okt. 36
Juni	SSR	Dr. Wilhelm KÜHNERT	ersetzt Prof. Dr. Hans Koch in ev. Rel.	
Juni			Programm: Feierliche Entlassung der Abiturienten: 8h: Hl. Messe 9h: Feierliche Entlassung und Zeugnisverteilung Musikstücke Ansprache des Direktors + Zeugnisvert. Dank eines Abiturienten Fahnenübergabe Bundeshymne	Sa, 12. Juni Teilnehmer: Abiturienten, 7. Kl. 5., 6a,b, Chor, Sämtl. Lehrer der 8. Kl. u. die dienstfreien Herren (handschriftl. Vermerk von Markus)
Juni 36	Dir		Gedenkfeier, Heldengedenktafel: Programmvorschlag: 30.10. 5 h Vorfeier im Festsaal (Schüler+Eltern) 8 h Wiedersehensfeier ehem. Schüler in einer Gaststätte Sa, 31. Okt. 9h Hl. Messe im AKG (andere Konfessionen in deren Gotteshäusern) 10h Enthüllung und Einweihung der Heldengedenk.	am 31.10.36 geplant ehem. Schüler: Dr.Max Wladimir Frh.v.Beck, Alt BP Dr. Michael Hainisch, Finanzmin.a.D.Dr. Josef Redlich, Botschafter a. D. Dr. Constantin Dumba werden kommen

			11h Festversammlung anlässlich des 70 jähr. Bestandes im AKG Innitzer wird die Messe zelebrieren + Einweihung der Tafel dazu werden eingeladen: Bk, U Min, Bürgerm., Vizepräs. d. SSR, ... Bezirksleitung d. Vaterländ. Front, ...Anfrage ob es genehm ist auch den Präs Dr. Thomas Masaryk einzuladen (sept. 36 SSR: kein Bedenken)	
Juni	Dir		eine Sammlung von Bedarfsgegenständen wurde sehr erfolgreich veranstaltet	f. d. Theodorheim (obdachlose Jugend) Verein Jugend ohne Heim
Juli			Probejahrszeugnis für Ernst JULLER (Ng, Physik) Helmut Krichenbauer (Ng, Physik) Dr. Rudolf Köhler-Wieder (Ng, Physik) Friedrich Orner (M, Physik)	sehr gut sehr gut sehr gut sehr gut
Aug.	SSR	Dr. Otto Frank Dr. Hans Lackenbacher	Titel Studienrat Juli, Titel Studienrat	
1936/37				
Sept.	SSR	Dir	Dienstzuweisungen: Dr.Dr.Wilhelm KÜHNERT, Dr. John EDELMANN, Karl FIALA	
Sept.	SSR	Dr. Eduard BURGER	darf an der philosoph. Fakultät inskribieren für 1936/37	
Okt	BMfU	Dir	Dr. Jakob SCHWACHER krankheitshalber dienstunfähig; Vertretung Alfred HOLLY und Dr. Florian Schmid (Hilfslehrer)	
Okt.	SSR	Dir	Prof.Dr.Heinrich LOHWAG Lehrpflichtermäßigung 17-18 Std	Juli 36: Titel eines Studienrates

Okt.	Dir	Dr. Oskar Scheck	kommt an die BRealschule Wien VII	
Okt.	Dir.	<p>Polizeikomm. Innere Stadt</p> <p>BMfU</p> <p>SSR</p> <p>städtische Sammlungen</p> <p>BMfLandesvert.</p>	<p>70 Jahre AKG + Einweihung der Heldengedenktafel: ersucht um feuer- und sicherheits-polizeilicher Maßnahmen + Sicherheitsvorbereitungen, da viele prominente Persönlichkeiten kommen werden, unter anderem Kardinal Innitzer</p> <p>Dir möchte, dass f. d. Wochenschau gefilmt wird; zählt Gründe dafür auf: Alter, Tradition viele Berühmtheiten anwesend AKG monumentalstes Schulgebäude Wiens Heldengedenktafel künstlerisch wertvoll, ein Werk des Bildhauers Josef Josephu (Schreiben an einen Sektionsrat im BMfU)</p> <p>Ablauf der Feier: Gedenkfeier am 30. 10. (Gottesdienst, Generalprobe, Ordnung des Festplatzes) möchte, dass ab 11 unterrichtsfrei ist 31. 10. : Entfall des Vormittagsunterrichts ersucht um Leihgabe von Bildern ehem. Schüler der Anstalt für eine Ausstellung anlässlich der 70 Jahr Feier. wird die Leihgaben versichern (Prof. Dr. O. Pfeffer kümmert sich darum) <i>„... um dem Feste auch einen militärischen Charakter zu verleihen,</i></p>	<p>Feier wird am 30. u. 31. Okt. sein Bericht an den SSR auch BP Wilhelm MIKLAS ist geladen</p> <p>Ansuchen um Genehmigung eines unterrichtsfreien Halbtages und einiger Stunden am Vortag wird genehmigt</p> <p>20.10. Genehmigung von 2 Doppelposten li u. re v.d. Gedenktafel + Offiziersabordnung</p>

			<i>ersucht die gefertigte Direktion um Beistellung eines Ehrenpostens bei der Einweihung der Gedenktafel und um Entsendung einer Offiziersdeputation.“</i>	
Nov.	Dir	Alfred Hagel	unterr. auch am BRg VII	
Nov.	SSR	Dir	Lehrpflichtermäßigung aus gesundheitl. Gründen f. Prof.Dr. Jakob Schwacher (Dr. Florian Schmid übernimmt die Vertretung)	
Nov.	SSR	Helmut KRICHENBAUER Rudolf KOEHLER Ernst JULLER Friedrich Orner Karl Kaindl	Probejahr am AKG hat sein Probejahr verspätet begonnen, am 1. 12. 36 auch verspätet begonnen	
Dez.	SSR	Hans HICKMANN	Probejahr am AKG	
Juni			Schulschlussfeier: 8h Hl. Messe 9h: Schulschlussfeier Chor „Mein Vaterland“ Ansprache d. Dir. Dank eines Schülers Beethoven: Hymne an d. Arbeit Volkswiese: Bunte Fahnen (Wanderlied) Chöre Grillparzer: Lob Österreichs aus Ottokars Glück u. Ende Eichendorff: Vivat Österreich (Deklamation) Bundeshymne, Lied der Jugend	

Juli	SSR		Dr. Herbert HUNGER unterbricht Probejahr Präsenzdienst 1 Jahr Freiwilliger 1937/38	
Aug.	SSR	Dir	Dienstzuweisung: Dr. Rudolf Lang, Dr. Ferdinand Gantner Dr. Wilhelm Kühnert, Alfred Hagel	
1937/ 38				
Sept			Verwendungszeugnis: Dr. Ing. Eduard Wolfgang Burger (Gg, Turnen) Dr. Oskar Scholz (d, H, Gg) Dr. Lothar Matzenauer (Ng, Gg) Dr. Heinz Kolar (D, E)	
Sept	Dir	SSR	Probelehrer Johann Hickmann bitte an eine andere Schule, gibt keine D-Klasse in der Unterstufe für ihn	Juni 38: wird mit „Genügend“ beurteilt
Okt.	Dir	SSR	möchte den Standesausweis von Dr. Johann Gotzlirsch	
Okt.	Dir	SSR	Info über Lehrer, die Z und Ha unterrichten: Ernst GROSSMANN, Alfred HAGEL	
Okt.	SSR	Dr. Karl Pfannhauser	Probejahr am AKG	
Nov.	SSR	Dir	folgende Lehrer können Probelehrer übernehmen: Dr. Otto Frank (M, NI) Dr. Philipp Hedbavny (D, E) Dr. Hans Lackenbacher (L, G, d) Dr. Heinrich Lohwag (Ng, m, nl) Dr. Anton Sacher (L, G, d) Otto Schmied (L, G, d) Dr. Theodor Schneider (vom Dir. handschriftlich dazugeschr.)	Schneider wurde irrtüml. in der Liste weggelassen;

Nov.	SSR	Dir.	Dr. Heinrich Hien Probelehrer (D, H), Matthias Wolf	
Nov.	Dir	SSR	Dr. Johann GOTZLIRSCH unterrichtet am AKG (pragm. Bundeslehrer) Prof. Emil DENOTH untterr. seit Okt. am AKG (Rk)	
Nov.	SSR	Dir	Dr. Emil LEHMANN untterr. auch am BRG XX	Kündigung seines Dienstverhältnises im Mai 38
Nov.	SSR	Dir	Dr. Jakob Schwacher Lehrpflichtterm. aus gesundheitl. Gründen	
27.I.	SSR	Dir	Dienstunfähigkeit von Dir. Marcus wegen Krankheit bis 10.3.	Er. vom 20.I.
Feb.	SSR	Prof. Stud.R Karl Weiss	weiterhin dienstunfähig bis 2. Mai; Vertretung durch Dr. Chalaupka und Dr. Waldner	
3.Feb.	SSR	Dr. Hans Lackenbacher	Studienrat; f.d. Dauer d. Dienstabwesenheit von Dir. Marcus übernimmt er die Leitung	ab. 20. Jän.
Feb.			Personalstand des Lehrkörpers: wir hatten 34 Lehrer (keine Frau!) und 7 Probelehrer; die jüd. Lehrer schieden im März aus und wurden durch neue Lehrer ersetzt; diese Lehrer kamen meistens am 13.4. ans AKG	gezeichnet hat nicht der Direktor, sondern an seiner Stelle Dr. Lackenbacher
10./1 1 März	Dir	SSR	Verlängerung der Dienstunfähigkeit von Marcus f. 6 Wo	
14. März	SSR	Dir.	Dr. Marian Jasbec wird mit sofortiger Wirksamkeit vom Dienst enthoben; darf sich als beurlaubt betrachten; ebenso Dr. Johann GOTZLIRSCH Dir. Marcus	Fritz signiert bereits „Nach Übergabe der Amtsgeschäfte, ist dem vormaligen Direktor das Betreten der Diensträumlichkeiten verboten.“

15.3.			Amtsübergabe von Marcus an Schmidt	handschriftl. Protokoll, signiert von allen Anwesenden: Marcus, Schmidt, Lackenbacher, Milan
18. März	SSR	Prof. Franz Bauer	Festsetzung der Vertretungskosten	
März			Ablegung des Eides am 19. März mit Unterschrift; endgefertigt von Schmidt; Namensliste von Ing. Robert Milan, admin. Hilfskraft. Bauer, Frank, Hagel, Hedbavny, Hödl, Kühnert, Lesowsky, Lohwag, Milan Pfeffer, Rott, Sacher, Schneider, Schwacher, Stöger, Weiß, Hilfslehrer: Corazza, Mayer, Otto Schmid Schulwarte: Dietz, Nowak Vertragsang.: Rudolf Dobritzhofer, Prinz	handschriftl. Blatt Vgl. https://schulmuseum.schule.wien.at/fileadmin/s/111111/Dateien/Zeitungsartikel/WSM-Mitt_2007_2_web.pdf „Ich schwöre: Ich werde dem Führer des Deutschen Reiches und Volkes Adolf Hitler treu und gehorsam sein, die Gesetze beachten und meine Amtspflichten gewissenhaft erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“
April			Namensänderung des AKG: Staatsgymnasium	
April			Dr. Josef FELDNER hat an der Vereidigung d. städt. Schulärzte Wiens tg.	
Mai	Dir		Verwendungszeugnis von Dr. Emil LEHMANN: Beurteilung von Schmidt: knapp formuliert aber sehr positiv;	
Mai	SSR	Dir	Dienstverträge der ordentlichen Hilfslehrer: Dr. Richard CHALUPKA, Dr. Franz MAYER, Dr. Josef SMETANKA, Dr. Franz WALDNER	
Mai	SSR	Dir	Dr. Josef STUDENY wird uns vom Staatsgymn. VIII., zugewiesen	
Mai			Zeugnis über Probejahr von Johann Hickmann D, L, G 54J, genügender Erfolg	für den Direktor unterschreibt Dr. Philipp Hedbavny und fügt hinzu „auch für Direktor Ludwig Marcus“ In der Rubrik für den Dir. unterschreibt Schmidt streicht Direktor durch uns setzt an dessen Stelle „komm. Leiter“

Mai	SSR	Prof. Karl Weiss	weitere Dienstunfähigkeit; Vertretung durch die Hilfslehrer Dr. Franz WALDNER, Dr. Richard CHALUPKA	
Mai	SSR	Prof.Dr. Jakob SCHWACHER	Lehrpflichtermäßigung für das 2. Sem. 1938/39 gewährt; Ersatz der Vertretungskosten	
Mai	SSR	Dir	Hilfslehrer BÖNSCH bek. Turnassistentz 3 ½ Std. setzt Probejahr fort	Gg, Turnen
Mai	SSR	Prof. Ludwig Rothansel Dr. Gustav Rotter	Dem Dienst enthoben, beurlaubt;	
Mai	SSR	Dir.	Ernst GROSSMANN vorzeitige Versetzung in den dauernden Ruhestand Dr. David Ernst OPPENHEIM Dr. Hans LACKENBACHER	
Juni 38	SSR	Dr. Marian JASBEC	Antritt des Ruhestandes Ende Mai 38; dazu dienstrechtliche Entscheidungen (Ruhegenuss von 62,4/100) jährlich bek. er 1.629 RM + Haushaltzuschuss 40 RM + Mietzinsbeihilfe 49,18 RM	
Juni	SSR	Dr. Johann GOTZLIRSCH	wie bei Jasbec aber nur (40/100)	
Juli	SSR	Dir	Dr. Gustav Rotter ist Mischling, wurde in den zeitl. Ruhestand versetzt; soll irgendeine Erklärung unterschreiben;	
Juli	SSR	Dir	Abänderung des Klassenplanes für 1938/39: Die 7. Kl. RG ist zu teilen; insges. 13 Klassen am AKG	
Aug.	SSR		Personalpolitische Maßnahmen: folgende Lehrer haben einen Fragebogen	

			auszufüllen... von unserer Schule waren dies: Dr. Lackenbacher, Dr. Oppenheim	
Aug			Kostenvoranschlag f. d. Bibliotheksverlegung + neuer Turnsaal	
Aug.	Dir	Bundesgebäude verw.	Verkleinerung der Direktorswohnung: um den Raum der neben der Dienstkanzlei liegt; das war der gr. Eckraum; in diesem Raum sollte die Bibliothek untergebracht werden; 1/3 ihrer Bestände würde wegfallen; im Dez. 38 ersucht der Direktor um Neubemessung des Zinses Wohnung bestand aus folgenden Räumen: 4 gr. Zi, 2 Kabinette, Kü und Vorräume	
Aug.	AKG	SSR	Schulwart NOWAK hat den Pensionierungsbescheid erhalten, weil „bleibend unfähig seinen Dienstposten ordnungsmäßig zu versehen“ bekommt jährlich 2123 RM + ca 100 RM Zuschüsse pro Jahr. Antrag auf Errichtung eines 2. Turnsaales (im Kellergeschoß) dann doch an Stelle der Bibliothek+ Lesesaal; Kosten 9.200 RM, Inneneinrichtung der Bibliothek + Umkleideraum des Turnsaales 5.200.-RM; Inneneinrichtung Turnsaal 4.500 RM 1.200 RM Dusche	Heiz-Gas und Wasseranlage wurde in diesem Schuljahr umgebaut; f. Reinigungsarbeiten 1000 RM
1938/39				
Sept				

Sept.	SSR	Josef EGGENFELLNER	Schulgehilfe; Vordienstzeiten	
Okt.	SSR	Dir	Austausch von Schulwarten: wir bekommen Josef Eggenfellner; unser Schulwart Franz Hynek kommt an die Staatsrealschule in Wien VI	Franz Hynek kam im Aug. 1938 auf eigenes Ansuchen zu uns war auf d. Lehrerbildungsanstalt Wien III.
Okt.	SSR	Prof. Dr. Karl Tekusch	Lehrpflichtermässigung aus gesundheitl. Gründen	
Nov./38	SSR	Friedrich Ramek	Lehramtsanwärter wird dem AKG zugewiesen	
Nov.	SSR	Karl Weiss	Okt.: wird er in den Ruhestand versetzt Studienrat, Prof. i. R.; Bemessung des Ruhegenusses; bekommt 5.535 RM + Mietzinsbeihilfe 154.-RM u. Haushaltungszuschuss 40.-RM dies alles pro Jahr	Adresse: III., Traung. 7
Nov.	SSR	Prof. Artur Greger	Dienstenthebung aus Dienstesrücksichten	
Nov.	SSR	Alfred Hagel	Im Okt. wird er in den zeitl. Ruhestand versetzt Prof. i. R., Ruhegenuss, hat nur 18 J gearbeitet	
Nov.	Dir	SSR	für folgende Lehrer wird die „ Medaille zur Erinnerung an den 13. III. 1938 “ beantragt: Franz Bauer, Heinrich Bönsch, Eduard Hödl Dr. Herwig Kellner, Hl. Wilhelm Novy, Hl. Herbert Seitz, Hl, Dr. Josef Smetanka, Prof. Dr. Karl Tekusch, der Schulwart Franz Diez;	
Dez.			Wir hatten 440 Schüler, davon 370 r.k., 61 ev., 9 sonstige; vom Rel.unterricht in kath. und ev haben sich je 3,2% d.	vorgedrucktes Blatt „Abmeldung v. Rel.unterr.“

			Schüler der Unterstufe abgemeldet; Oberstufe 26,9% kath. und 19,6 % ev.	
Jän			ab 3.1.1939 ist Hugo KÖSSLER als Aushilfskraft für den eingerückten EGGENFELLNER aufgenommen	handschriftl. Notiz
Jän.	SSR	Dir	Dr. Jakob Schwacher Lehrpflichtermäßigung aus gesundheitl. Gründen	
Jän	Dir	SSR	Dietz soll Oberschulwart werden Weiterverwendung des Hilfsschulwartes Robert Holzfeind will Rob. Holzfeind behalten und gegen Rud. Dobritzhofer austauschen	bes. Fleiß bei Errichtung des 2. Turnsaales und der neuen Bibliothek Eggenfellner ist zurückgekehrt Holz muss nach dem Umbau aufgearbeitet werden (alte Stellagen alte Verschalung) Rückseite: kein Schulwart zusätzlich, Austausch Holzfeind - Dobritzhofer möglich
Feb.			Amtsbestätigung: Zeugnis über Probejahr im AKG von Leopold RUMETSHOFER	
Feb	Dir	SSR	stellt Antrag, dass der Schulwart Franz Diez in der Besoldung um 1 Stufe höher eingestuft wird	wegen der Umbauten, bei denen er sehr gefordert war
Feb.	SSR	Dir	Vertragsbediensteter DOBRIZHOFER kommt an die Realschule in Wien XV	Im Endeffekt kommt er an d. Oberschule f. Jungen in Wien V., (Schreiben vom 17. Mai 1939)
Feb.	Staatsgebäude verw.	Dir	NIEßNER Kurt , Heizer kann weiterbehalten werden	
Feb.	SSR	Dir	Robert HOLZFEIND kommt an d. Realschule Wien, XV.,	
Feb.			Zeugnis f. Probejahr von Alois HOFMANN (Bio, M, Ng)	Dienstantritt 17. Feb. 1938; Vertretung von Dr. Lohwag im Herbst
März	Dir	SSR	Es werden diejenigen Hilfslehrer gemeldet, die nicht zum Studienassessor	handschriftl. Schreiben Baumgartner und Hofmann sind nur vorübergehend am AKG;

			ernannt werden können und für sie für März Geldbeträge eingefordert; Fink, Wollny, Baumgartner, Hofmann	
März	SSR		Bekanntgabe der Kreissachbearbeiter für Sippenkunde: sie sollten die Abstammung der öffentl. Bediensteten überprüfen	für den Kreis 1 war Dr. Ferdinand Urban zuständig in Klammer steht Dr. Erich Gröger;
Apr.	SSR	Dr. Karl Fink	darf im 2. Sem. 1938/39 an der philosoph. Fakultät in Wien inskribieren	
Apr.	SSR	Viktor KOSZIK	darf im 2. Sem. 1938/39 an der philosoph. Fakultät in Wien inskribieren	
April	Architekt	AKG	Rechnung : Bau der neuen Bibliothekstellagen + Abbau der alten Stellagen	RM 6093,76.- dazu gibt es Zeichnungen
18. April	NB	AKG	die Nationalbibliothek kauft unsere 35 Bücherstellagen zum Preis von 350 RM	sie werden von der NB abgeholt; im Juni 39 wird dieser Verkauf bewilligt; außerdem noch 6 Stellagen an das botan. Inst. um 54.-RM
April			Einberufungsbefehle für 2 Hilfslehrer zur militärischen Dienstleistung vom 8. Mai 1939 – 5. August 1939	NOWY Wilhelm, Dr. Smetanka Josef (I, G)
April	SSR	alle Schulen	in den Zeugnissen steht ab nun an Stelle von Religion „ Konfessionsunterricht “	
April			Verwendungszeugnis Alois HOFMANN, geb. 15.4.1913 in Gugging; Bio, Ng	vertrat Prof. LOHWAG (Okt./Nov. 38 krank), war auch Hilfslehrer;
April?	Dir	Min f. innere u. kulturelle Angelegenheiten	Dir hat Anschaffungen für Leibeserziehung gemacht, war notwendig wegen der neuen Vorschriften f. diesen Unterr. Hat darum nicht angesucht bekamen neue Zentralwarmwasserheizung, Dusche, neue Wasserleitung	Zahl: 75/1 – 39 möchte Rückerstattung der getätigten Ausgaben, auch f. die übrigen Ausgaben, die seit dem Umbruch getätigt wurden. Hitlerbilder, Führerbüste, etc.

April	Dir	SSR	<p>Schätzung der Kapelle + dazugehörige Messutensilien auf 500 RM vom Schätzmeister des Dorotheums</p> <p>Direktor möchte dieses Geld für die Anschaffung der Turngeräte für den neuen Turnsaal verwenden.</p>	<p>veräußert wurden: 1 Altar, 1 Altarteppich(Maffersdorfer) 2 Kelche mit Patenen , 1 Speisekelch (Silber vergoldet mit Alt-Wiener Beschauezeichen) 1 Monstranz, 6 Messkleider (Paramente mit Zubehör) in den liturg. Farben, 6 Messingleuchter, 10 vernickelte Leuchter, 1 Bronzekreuz, 4 Bilder, versch. Kunstdrucke mit Wechselrahmen, 1 Betstuhl, mehrere Alben, Messbücher, Altartücher, Kelchwäsche, einige Antependien (Spitzen), versch. Altarpolster, tw. mit Handarbeit, kl. Glocken, etc.</p> <p>undatiertes Schreiben vom Allgem. Wr. Kirchenbauverein: VOLLMACHT: Hochwürden Herr Prof. Dr. Jakob SCHWACHER übernimmt für den Kirchenbauverein die Kirchenggeräte aus dem AKG. (1939?)</p>
April	SSR	Dr. Jakob SCHWACHER	Lehrpflichtermäßigung wegen Krankheit	
April	SSR	Dir	Hilfslehrer Franz BAUMGARTNER : er hat keinerlei Lehrbefähigung für Mittelschulen	<p>seinem Ansuchen um Nachsicht vom Anstellungserfordernis wird nicht stattgegeben; unterr. Gesang und Musik; pos.</p> <p>Verwendungszeugnis vom Juli 39; musste unsere Schule verlassen.</p>
Mai	SSR	Dir	Zuschuss zur Einrichtung der Bibliothek: AKG bekam 955 RM + 12 RM44 Rpf aus der Rechnung der FA Hutter u. Schranz	Instandsetzungsarbeiten
Mai	SSR	Dir an alle	<p>Erteilung des Konfessionsunterr.: Datenerhebung zu allen Religionslehrern; Im Juni erstellt Schmidt ein solches Infoschreiben über Dr. Schwacher Er ist Dr. theolog. und Geistl. Rat, unterr. 19 Wo Std Die Gewähr ist nicht gegeben, dass er ... arbeitet nicht in der Seelsorge bek. staatl. Mitteln für seinen Rel.Unterr.</p>	<p>Es mussten angegeben werden: Name, welt/geistl., Std.Zahl Bei Geistlichen: „Ist die Gewähr gegeben, dass er den Unterr. in einer Weise erteilt, die zu den Grundsätzen der nat.soz. Weltanschauung nicht in Widerspruch steht?“ Wirkt er hptberufl. in der Seelsorge. Erhält er eine Vergütung aus staatl. Mitteln? Wenn nicht, wann wurde sie eingestellt?</p>
Mai	Dir		Dienstantritt Robert HOLZFEIND am 30. 5. 39	Stundenlohn 72 Rpf; er ersetzt DOBRITZHOFER
Mai	SSR		Bewerbungen um den Lilienthal- und den Ludwig Prantlpreis	5000, bzw. 3000 RM für die besten Leistungen auf dem Gebiet der Luftfahrtforschung/Flugphysik + Studiumstipendium

Mai	SSR	StudienR Dr. Josef LESOWSKY	wird am AKG Englisch unterr.	
Mai	SSR	StudienR Dr. Karl Tekusch	ganzes Schuljahr Ermäßigung der Lehrverpflichtung	
Mai		Dr. Robert Zöllner	Zeugnis Probejahr; geb. 1.8.1913, in Wien; L, G	er hatte am AKG die Einführung in G und in der Oberrealschule f. Jungen Wien X., war er einem Hilfslehrer unterstellt; (Schreiben vom Juni 1939)
Mai	SSR	Herbert SEITZ Dr. Josef SMETANKA Wilhelm NOWY	Studienassessor; Einberufung zu Übungen der Wehrmacht (8.5. -5.8.)	
Mai			Zeugnis Viktor KOSZIK , geb.12.4.1910, in Wien; L, G Dr. Robert Zöllner , geb. 1.8.1913, in Wien	
Juni	SSR	Dir	Dr. Karl Tekusch: Gewährung einesurlaubes zur Teilnahme an d. 6. Reichstagung der Nordischen Gesellsch. in Lübeck (20.6. -24.6.)	den ersten Reichstag dieser Gesellsch. gab es im Juni 1933; der nordische Gedanke sollte forciert werden
Juni	SSR	Philipp WOLLNY	Hilfslehrer; Einberufung zu einer Übung der Wehrmacht (3. Juni – 15. Juli)	
Juni	SSR	Dr. Karl FINK	Studienreferendar; Einberufung zu einer Übung der Wehrmacht (18. Juli-17.Okt.39)	
Juni	Dir		Schulwart Josef EGGENFELLNER Einberufung zur Wehrmacht 23.6.-28.7.	Ansuchen um Ersatz
			Bericht über die Schullandheimwoche in Klamm am Semmering (18.-25.6.1939)	Heino BÖNSCH war Lagerleiter: Ziel – Gemeinschaftserziehung; die Standort HJ wurde hinzugezogen; Heuarbeiten bei Bauern, Wanderungen, Morgenappelle; Erdkunde; Mathematiker übte Vermessungskunde
Direktor wird von Dr. Eduard HÖDL vertreten				
Juli	SSR	Dr. Hugo ELLENBERGER	Studienassessor, kommt auch an die staatl. Kunstgewerbeschule in Wien I.,	

Juli			Verwendungszeugnis für Wolfram REDLER , geb. 6.2.1914, in Feldkirch	unterrichtete im Juni Leibeserziehung in Vertretung; pos. Zeugnis
Juli			Enthebungsanträge für folgende Lehrer:	Bönsch Heino, Ellenberger Hugo, Dr. Juller Ernst, Siegl Franz, Dietz Wilhelm, Dr. Frank Otto, Dr. Hedbavny Phil, Dr. Hödl Eduard, Dr. Lesowsky Josef, Ing. Milan Robert, Rott Eduard, Dr. Sacher Anton, Starkl Karl, Stöger Josef, Dr. Studeny Josef, Dr. Tekusch Karl
Juli	Dir	SSR	Auskunft zu 9 Lehrern: Angabe von Name, Geb.Datum, Rel., Fächer, Reifeprüf., seit wann am AKG, verh./ledig, ev. militär. Verwendungsgruppe, Einberufung?	es geht um ihre Einstellung und militär. Verwendbarkeit (Bönsch, Ellenberger, Juller, Kubik, Nowy, Pfannhauser, Seitz, Siegl, Dr. Smetanka) Dr. Fink Karl u. Ramek Friedrich werden auch genannt; Sie sind Referendare, die anderen Assessoren;
1939/40				
Sept.	SSR	Dir	Phillip WOLLNY kommt als Lehramtsanwärter ans AKG ebenso Dr. Egon RIGLER	
Sept.	SSR	Dir	DIETZ bekommt die Dienstwohnung von NOWAK ; Robert HOLZFEIND die von Dietz	Direktor urgierte im Juni 1939: Holzfeind braucht mit seinem niedrigen Gehalt dringend die billige Dienstwohnung, Nowak , der ein treuer alter Diener war, kann man doch nicht auf die Straße setzen! Nowak musste die Wohnung räumen, da er in den Ruhestand versetzt wurde; Dir. ersucht um eine Ersatzwohnung für den Schulwart. Das Amt antwortet, das man eher aktive Staatsbeamte mit Wohnungen versorgt. Man wird ihn aber auf eine Liste setzen.
Sept.	SSR	Dir	Friedrich RAMEK , Studienreferendar; beendete sein Probejahr in Salzburg und bek. keinen Unterhaltszuschuss.	
Sept.	SSR	Dir.	Viktor KOSZIK , Studienreferendar; vorübergehende Dienstleistung im Bereiche des Landesschulrates Niederdonau; Vorbereitungsdienst am AKG	sein Zeugnis: Nov.38 – Mai 39 am AKG (L, G) sehr gute Beurt.
Sept.			Verwendungszeugnis von Philipp WOLLNY	Okt.38 – Juni 39 Hilfslehrer f. Leibesübungen sehr gute Beurt.

				muss aber noch die Lehramtsprüfung ablegen, dann kann er den Vorbereitungsdienst antreten
Sept.	Dir.	SSR	eingerrückt sind: St.R Franz Bauer(L,G) geb.1886, Wilhelm NOWY, Studienassessor, (M,Geo) geb. 1910, Herbert SEITZ, Studienassessor, (D,E) geb. 1909, Dr. Josef SMETANKA, Studienassessor, (L,G) geb. 1911	folgende Lehrer sollen sie ersetzen: Dr. Karl PFANNHAUSER, Dr. Richard BAMBERGER, St.R Thomas STEPPAN handschriftl. Zusatz: Dr. Ed. BURGER wurde dem AKG zugewiesen
Okt.	Staatl. Verw. d. Reichsgaues Wien Abt. II	Dr. Robert ZÖLLNER	Studienreferendar, Vorbereitungsdienst in Latein bei Franz BAUER	wird genehmigt
Okt.	Abt. II	Dir	Dr. Richard BAMBERGER , Studienreferendar; vollendet am AKG seinen Vorbereitungsdienst	
Okt.	Abt.II	Dir	Dr. Karl TEKUSCH seit 13. Sept. dienstunfähig bis 13. 11.	
Okt.	Abt.II	Dir	Verkauf der Kirchengeräte: an den Kirchenbauverein um 500 RM wurde genehmigt; Der Betrag ist an die Staatskasse abzuführen.	Hochwürden Dr. Schwacher sollte die Gerätschaften für den Kirchenbauverein übernehmen. Im Juli 1939 schickt er eine Postkarte an den Direktor, in der er mitteilt, dass Herr Dr. Jakob WEINBACHER die Geräte nach den Ferien übernehmen wird. Im September besichtigt jemand von diesem Verein die Gerätschaften und erklärt sich bereit, sie für 500 RM zu übernehmen. Am 21. Okt. Abschlussbericht des Direktors: Der Verkauf ist erfolgt. Das Geld wird überwiesen;
Nov.	Dir		am 1. 11. Bezug der Schulwartwohnungen: Dietz Tür 6, Holzfeind Tür 1 (Dietz räumte Tür 1)	
Nov.	Staatsgebäude verw.	Dir	es werden keine Vergütungsnachlässe f. Dienstwohnungen gewährt; Dietz könnte aber um Bewilligung für Vergütung von „Hausdiensten“ ansuchen	

Nov.	Stadtbauamt + Staatl. Verw. des Reichsgaues Wien		Umbau des Beethovenparks in eine Sportplatzanlage: ca 9300m ² 2 Spielplätze, 1 Leichtathletikplatz waren geplant; Lothringerstr. wäre damit stillgelegt und verbaut worden	2 Schreiben, 1 Skizze; gab aktuell 15 Klassen Gründe: Birkenwiese weit, Fahrtkosten!, Beaufsichtigung; ältestes Gymn. des Dt. Reichs, ja Europas, gewiss das schönste als Gymn. errichtet wurde gab es keine Straßenbahn, kein Denkmal und den Reservegarten, jetzt Sportpl. des Eislaufvereins f. Beethoven nicht der richtige Platz (B. ist nicht Schubert!) auch Führer wies auf die hervorragende Bedeutung Beethovens hin ...
Nov.	Abt.II	Dr. Ernst JULLER	Studienassessor: Genehmigung der Nebentätigkeit an d. Maturaschule Roland	
Nov.	Dir		Dr. Karl TEKUSCH erkrankt bis Neujahr	ärztl. Zeugnis vom Primararzt : Diagnose spastische Colitis, etc.
Nov.	Dir		Studienrat Dr. Gottlieb Ettlmaier hat am AKG mehr Wochenstd. als am O.J.XI	
Nov.	Dir	Abt.II	Konfessionsunterr.: Dienstantritt von ETTLMAIER ; unterr. auch in der Nachbarschule; hat um 1 Std zuviel; mögl., dass noch Klassen zusammengezogen werden	ETTLMAIER ist über 50J (volle Lehrverpfl. mit 23 Wochenstd.) möglicherweise war er ein Anhänger des Nat.Soz. wenn ident mit Dr. Gottlieb Ettlmaier, geb. 1886? Priesterweihe 1909, 1938 Prof. in Wien XVII
Dez.	Abt.II	Karl ZOZEGY	Studienreferendar; Dauer seines Vorbereitungsdienstes wird angegeben	
Dez.	Abt. II	Dr. Paul DORIGON	Studienreferendar; Er kommt an die Stubenbastei; in Geschichte wird er am AKG von Dr. Ottokar PFEFFER betreut	Er hatte wegen einer bevorstehenden Einberufung seinen Vorbereitungsdienst im Herbst 39 (18.9.-25.11.) unterbrochen; es kam aber nicht dazu
Dez.	Dir	Abt.II	Dr. Wilhelm MORAWIETZ kommt an Staatsgymn. XVIII	kam Anf. Okt. zum Probedienst ans AKG und wurde uns von der Stubenbastei geschickt.
Dez.	Abt.II	Dr. Wilhelm MORAWIETZ	Studienreferendar; 12 Stunden am staatl. Gymn. XVIII (H) ab 19.12.39	
Dez.	Obersch.f.Jungen 8, Albertg.	Dir.	Karl ZOZEGY beg. seinen Vorbereitungsdienst am 18.9.39 Zeugnis: „gut“	
Dez.	Abt.II	Dir	AKG muss an die Oberschule f. Mädchen, II, 22 Sessel abtreten	

			von anderer Schule in XX kommen 8 Zeichentische und 20 Schulbänke	
Dez.	Abt.II	Dir	Dr. Eduard BURGER hat angesucht und wird auf d. Oberschule f. Jungen in Wien XIX versetzt	
Jän. 1940	Dir	Abt.II	Dr. Paul DORIGON war im Vorbereitungsdienst; Einrückung am 9.I.40 (H)	Hauptanstalt war Stubenbastei